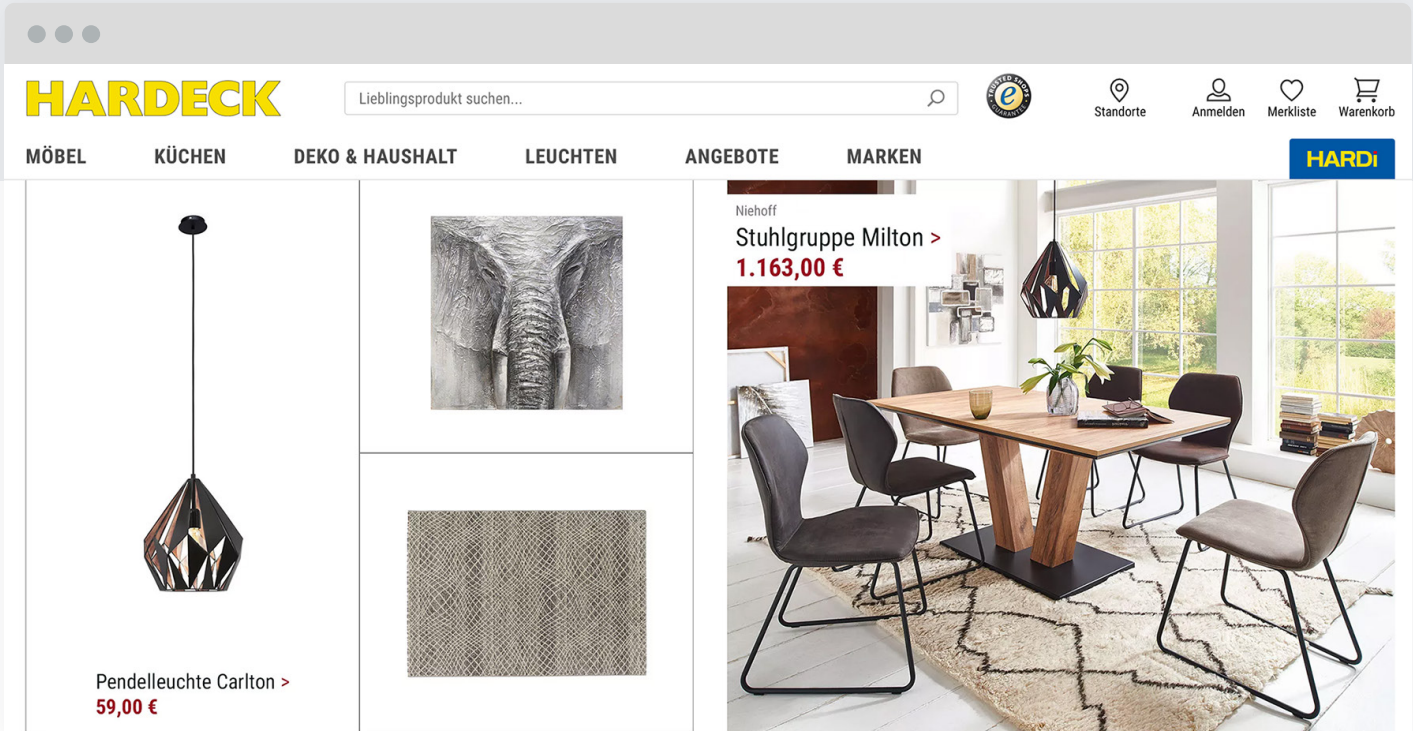


Performance-Boost ermöglicht Frontend-Entwicklung



Warum HARDECK für seine tiefe und variantenreiche Artikeldarstellung und eine maximale Ladegeschwindigkeit ein Standard-Shop nicht reicht

Ursprünglich auf der Suche nach einer Out-of-the-Box Shop-Software, entschied sich das Einrichtungshaus HARDECK doch für eine individualisierbare E-Commerce Lösung: das Spryker Commerce OS.

„Spryker hat mit seiner „Software-Philosophie“ überzeugt. Der modulare Aufbau, die höhere Flexibilität und die Aussicht auf schnelle und individuelle Lösungen waren ausschlaggebend für unsere Entscheidung pro Spryker.“

- Dirk Hardeck, Geschäftsführer HARDECK

Time-to-Market ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor

Eine Reihe von Faktoren bestimmen HARDECKs individuelle Anforderungen an eine voll wettbewerbsfähige E-Commerce-Lösung. Das Möbel- und Einrichtungshaus HARDECK bietet ein breites und tiefes Sortiment, was **vielschichtige Produktdaten** und eine umfangreiche Artikeldaten-Pflege erforderlich machen.

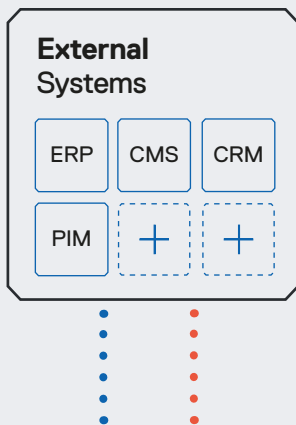
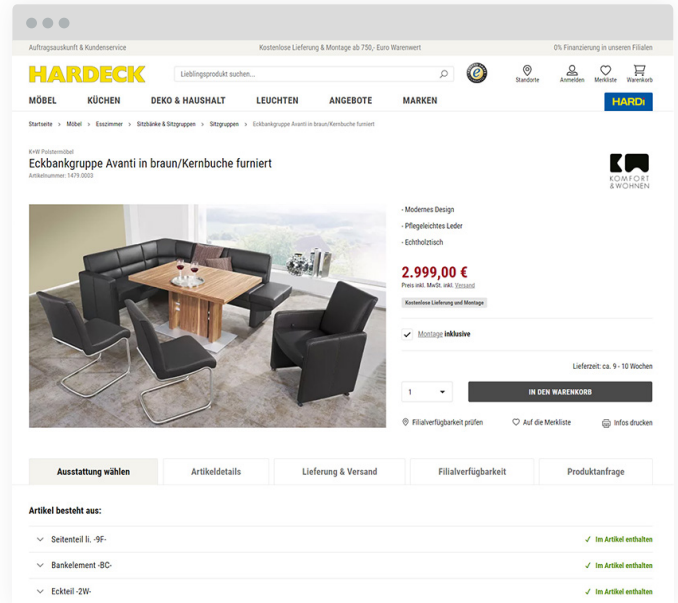
Das Fulfillment ist in vielerlei Hinsicht herausfordernd und Time-to-Market ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor in der Systemunterstützung des Geschäftes. Dabei möchte der Möbelhändler den Takt für Innovation, Individualisierung und funktionale Weiterentwicklung selbst vorgeben, statt sich an ein vorgegebenes Feature-Set zu halten.



Kombination komplementärer Artikel

Viele Artikel sind als Standardprodukte mit komplementären Artikeln kombinierbar, wie beispielsweise ein Esstisch mit passender Sitzbank und einer Auswahl an unterschiedlichen Stühlen in einer frei wählbaren Menge. Diese komplexe Artikelstruktur und der daraus resultierende Kategoriebaum erfordern nahtlos miteinander kommunizierende Systeme, die sowohl in der Pflege als auch in der kundenzentrierten Produktpräsentation einfach zu handhaben sind.

HARDECK nutzt die Kombination aus einem externen PIM zusammen mit der Konfiguration der Produkt-Bundles im Spryker Commerce OS.



Leistungsstarke Integrationsfunktion des Spryker Commerce OS

Um kundenseitig sowie im Back Office einen reibungslosen Ablauf von eben diesen Produkt-Updates oder auch von Bestellungen zu gewährleisten, ist es wichtig, einen zuverlässigen Datenaustausch zwischen allen externen Systemen und dem Spryker Commerce OS sicherzustellen. Das Auftragsplitting von Paket- oder Speditionssendungen, als wesentliche Voraussetzung für das Fulfillment in den ERP-Systemen bei HARDECK, findet bereits im Spryker Backend statt.

Durch die leistungsstarke Integrationsfunktion des Spryker Commerce OS lassen sich unterschiedlichste Partner, wie Bezahl- und Hosting-Anbieter, aber auch bereits genutzte Software, wie ERP- oder E-Mail-Systeme problemlos anbinden.

„Spryker ist verdammt schnell. Komplexe Artikeldatenmodelle, Warenkorbbregeln und Geschäftslogiken werden hochskalierbar in Spryker abgebildet. Wenn es den Award geben würde, die Auszeichnung 'schnellster deutscher Möbelshop' wäre uns sicher.“

- Dirk Hardeck, Geschäftsführer HARDECK



spryker.com



hello@spryker.com



+49 / 30 / 2084983 53



@sprysys

© Copyright 2019 – Alle Inhalte, insbesondere Texte, Fotografien und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, einschließlich der Vervielfältigung, Veröffentlichung, Bearbeitung und Übersetzung, bleiben vorbehalten, Spryker Systems GmbH, Julie-Wolfthorn-Str. 1, 10115 Berlin, Germany.